

Erasmus+ - Franziskus Spital Landstraße Wien

Mein Name ist Justin und bin Auszubildender im 3. LJ in der Generalistischen Ausbildung zum Pflegefachmann an der Schule für Pflegefachberufe am Pius-Hospital in Oldenburg.

Im Rahmen meiner Ausbildung hatte ich die Möglichkeit bei dem Erasmus+ teilzunehmen. Mein Einsatz war 4 Wochen lang, vom 30.01.-24.02.2023 und habe mein Praktikum auf der Inneren Medizin des Franziskus Spital Landstraße in Wien, Österreich verbracht.

Das Spital hat 4 Fachbereiche auf 5 Stationen verteilt.

Innere Medizin auf 2 Stationen mit insgesamt 30 Betten, Palliativ, Akutgeriatrie und die Remobilisation sind auf jeweils einer Station im Haus verteilt.

Die Station, auf der ich war, behandelt die Schmerztherapie, Diabetes Einstellung und die Innere Medizin. In einer Schicht habe ich mit 2 Diplomierten, 2 Pflegeassistenten/Fachassistenten sowie Stationsleitung und Aufnahmeschwester, On Top kommt dann noch ein weiterer Praktikant sowie ein/e Pfleger*in die für die Vitalzeichen zuständig waren.

3 Oberärzte sowie 4 Turnusärzte waren ebenso täglich anwesend.

Meine Arbeitszeiten wurden sehr individuell nach meinen Wünschen angepasst.

Ich habe von Montag bis Freitag von 07:00 Uhr – 15:30 Uhr gearbeitet.

Gleich am 1. Tag in der Übergabe hat man mich gefragt, ob ich schonmal Blutabgenommen und Zugänge gelegt hätte und ob ich da Lust zu habe.

Ich wurde gleich 100% in die Arbeit eingespannt unter Beachtung, ob ich es mir zutraue. Die Anleitung und Begleitung der Diplomierten waren wirklich sehr gut. Ich habe mich kein bisschen allein oder im Stich gelassen gefühlt.

In meinem Einsatz durfte ich mir an einem Tag die Endoskopie anschauen, wo ich selbst mit dem Arzt eine Biopsie abnehmen durfte, an einem anderen Tag durfte ich mir die Anästhesie anschauen, welche sich in einem anderen Standort befand, anschauen, ich durfte Sedieren, Schmerzblock setzen aber auch mein Glück beim Intubieren versuchen, welches beim 3. Patienten funktioniert hatte.

Im Großen und Ganzen hat mir das Praktikum sehr viel Spaß gemacht und habe sehr viel an Erfahrungen mitgenommen.

Ich wohnte in einem Hostel welches ich mir selbstständig über Booking.com gebucht habe. In meiner Freizeit habe ich mir Wien mit meinem Fahrrad, welches ich mit dem Zug runtergebracht habe, angeschaut, wie den Prater, Schönbrunn ich war auf einer Motorradmesse und habe mir ein Zentrum angeschaut, wo es viele Shopping Läden gab.

Mit diesem Praktikum habe ich viele Erfahrungen gemacht und bin dankbar, dass es alles funktioniert hat. Ich bin mit einigen Kollegen noch im Kontakt, sodass ich jederzeit die Möglichkeit habe wieder dorthin kommen zu können.

Ich würde jedem ein Praktikum im Franziskus Spital empfehlen, da sie sehr gut mit Praktikanten umgehen und man jede Menge Zeit hat etwas zu lernen.